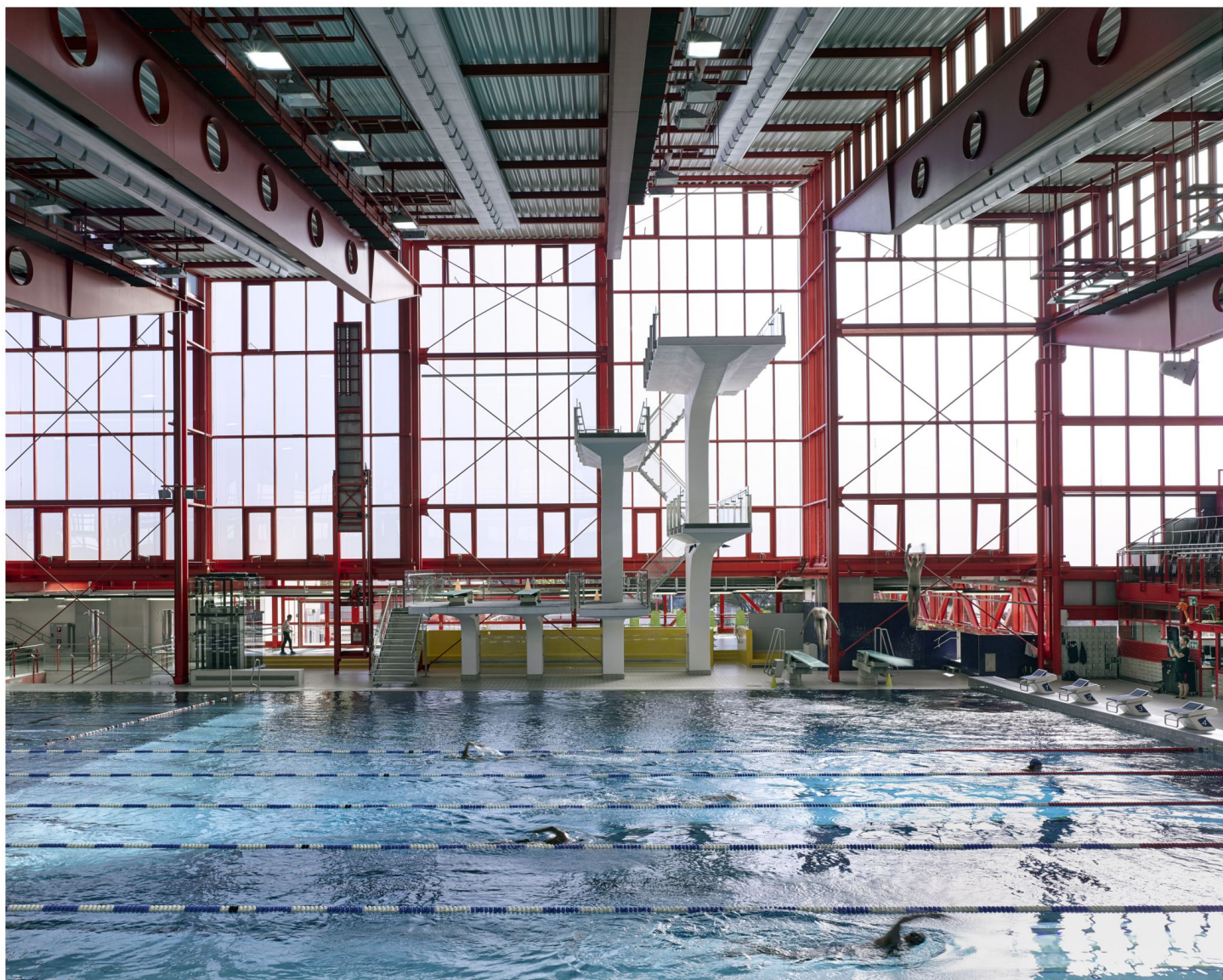
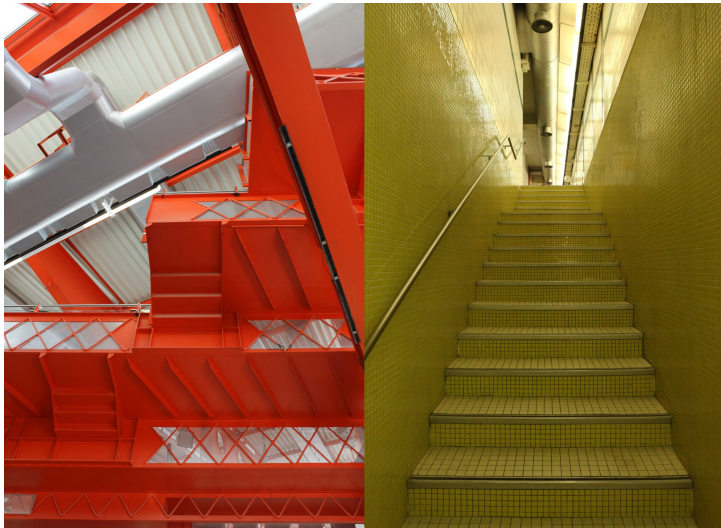
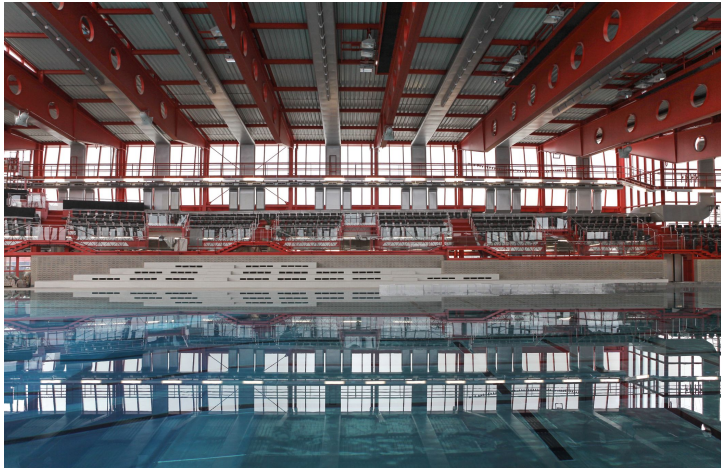


Stadthallenbad Wien



Galerie







Question

Wie kann ein historisches Baudenkmal einerseits in seinen ursprünglichen Charakter zurückgeführt und andererseits gleichzeitig auf den neusten Stand der Technik gebracht werden, um den Anforderungen einer modernen Schwimmhalle gerecht zu werden?

Solution

Das Bestreben und der Ausgangspunkt der Sanierung lag in der Modernisierung und Erneuerung des Wiener Stadthallenbades gemäß technischer und betrieblicher Standards, bei gleichzeitiger Bewahrung und Rekonstruktion des anfänglich beabsichtigten Charakters aus dem Jahre 1974. Das unmerklich vorhandene Gestaltungsprinzip, die im gesamten Bad angelegten Sichtbezüge zwischen Innen und

Außen wurden in die Gegenwart transformiert. Nach der Sanierung bietet das Bad nun modernste Badewassertechnik, Luftqualität, Hygiene und Komfort. Neues und Altes erfährt eine homogene Verzahnung und bildet das heutige Erscheinungsbild. Das Wiener Stadthallenbad ist erneut ein wichtiger Ort der Begegnung und ein bedeutendes Kulturgut. Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft.



Info

Kategorie	Technik	Copyright
Sport/Erholung, Denkmalschutz	net floor area: 6.702 m ² fitness and sauna: 1.560 m ² total water area: 1.874 m ²	driendl*architects ZT GmbH
Ort	total water volume: 4.950 m ³	
Wien	lap pool: 50 x 25 m, 1.750 m ² , 0,5 to 5,4 m water depth	
Auftraggeber	training pool: 50 x 10 m, 500 m ² , 2 m water depth	
Wiener Stadthalle Betriebs- und Veranstaltungsges. m.b.H.	teaching pool: 16 x 6 Meter, 96 m ² , 0,8 to 1,2 m, water depth	
Zeitraum	lifting floor in the sports pool: 10 x 25 m, water depth from 0,5 to 2 m	
2009-2015	diving boards: 2 x 1m and 2 x 3 m springboards; diving boards 5,7,5,10 m	
Art	grandstands: 577 seats (additionally 172 seats in the hall area), 22 report booths, 20 flexible journal spaces	
internationaler Wettbewerb, 1.Preis	visitor capacity: 400.000 visitors per year (2009)	
Status		
realisiert		

Details

Nettogeschoßflächen: 6.702 m²
 Fitness und Sauna: 1.560 m²
 Wasserfläche gesamt: 1.874
 m²
 Wasservolumen gesamt: 4.950
 m³
 Sportbecken: 50 x 25 Meter,
 1.750 m², 0,5 bis 5,4 m
 Wassertiefe Trainingsbecken:
 50 x 10 m, 500 m², 2 m
 Wassertiefe
 Lehrschwimmbecken: 16 x 6 m,
 96 m², 0,8 bis 1,2 m
 Wassertiefe
 Hubboden im Sportbecken: 10 x
 25 m, Wassertiefe von 0,5 bis 2
 m
 Sprungtürme: 2 x 1 m und 2 x 3
 m Sprungbretter; Sprungtürme
 von 5,7,5,10 m Tribünen: 577
 Sitzplätze (zusätzlich 172
 Sitzplätze im Hallenbereich),
 22 Reporternischen, 20 flexible
 Journalplätze
 Besucherkapazität: 400.000
 Besucher pro Jahr (2009)